



„Anastasia Kobekina – Jetzt oder nie!“

Vierteilige Doku-Serie seit 1. Februar 2025 in der ARD Mediathek

Die vierteilige Doku-Serie „Anastasia Kobekina – Jetzt oder nie!“ begleitet die junge, außergewöhnliche Cellistin Anastasia Kobekina auf ihrem Weg zur ersehnten Weltkarriere. Dabei gelingt ein seltener und exklusiver Einblick in die verborgene Welt der Musikindustrie: einer gnadenlosen Branche, bei der hinter den glamourösen Kulissen harte kommerzielle Entscheidungen getroffen werden. Ein fesselndes Porträt über das Leben einer jungen Künstlerin zwischen Bühne, Probenraum und persönlichem Alltag.



Anastasia Kobekina © Sounding Images

Anastasia Kobekina – Jetzt oder nie!

Folge 1: Große Ziele – 21'48"

Folge 2: Play the Game – 27'35"

Folge 3: Um jeden Preis – 25'54"

Folge 4: Zukunft ist jetzt! – 22'48"

„Anastasia Kobekina – Jetzt oder nie!“ ist eine Doku-Serie von Grete Liffers, Co-Regie Sophie-Caroline Danner.

Eine Co-Auftragsproduktion der sounding images GmbH in Zusammenarbeit mit WDR (Federführung), BR und SWR.

ARD Klassik zeigt alle vier Folgen seit 1. Februar 2025 in der ARD Mediathek: www.ardmediathek.de

Seit 1. Februar 2025 bietet die ARD Mediathek mit der vierteiligen Doku-Serie „**Anastasia Kobekina – Jetzt oder nie!**“ einen einzigartigen Einblick in die Welt der klassischen Musik. Die Serie begleitet die 30-jährige Cellistin Anastasia Kobekina auf ihrem Weg in die internationale Spitzenklasse – von Proben über private Momente bis zu triumphalen Auftritten.

Die Kamera folgt Anastasia knapp zwei Jahre, unter anderem bei der Aufnahme ihres ersten **Solo-Albums VENICE** bei Sony, das für sie einen Karrieremeilenstein darstellt, bis zu ihrem **Debüt bei den BBC Proms** in der Londoner Royal Albert Hall im August 2024. Die Serie beleuchtet die Herausforderungen junger Künstlerinnen im Klassikbetrieb.

„*Ich bin Anastasia Kobekina, ich bin Cellistin. Und ich habe zugesagt, dass ein Filmteam mich begleiten darf – hoffentlich keine dumme Idee!*“, sagt die Musikerin in der ersten Episode. Offenheit prägt die gesamte Dokumentation, die nicht nur ihre musikalischen Erfolge zeigt, sondern auch ihre Zweifel, Überforderung und privaten Momente.

Die vier Episoden zeigen die Herausforderungen einer Solistenkarriere: die Arbeit an sich selbst, Einsamkeit auf Reisen, Druck auf der Bühne und den Spagat zwischen künstlerischer Freiheit und wirtschaftlichen Erwartungen. Anastasias Wegbegleiter wie ihre Professorin Kristin von der Goltz, Manager und prominente Kollegen wie Patricia Kopatchinskaja (Geigerin), Simon Höfele (Trompeter und Podcast-Host) und Paavo Järvi (Dirigent) teilen ihre Perspektiven und Erfahrungen aus der oft gnadenlosen Welt der klassischen Musik.

Die Doku-Serie vermittelt so ein vielschichtiges Porträt der Ausnahmekünstlerin Anastasia Kobekina – nicht nur als Cellistin von Weltrang, sondern auch als reflektierte, leidenschaftliche junge Frau, die den Herausforderungen

ihrer Karriere mit beeindruckendem Mut begegnet. Sie selbst fasst Ihre Erfahrungen so zusammen: „*Es ist so ein Beruf, in dem man im Alltag an seinen Schwächen arbeitet, und dann muss man sich auf seine Stärken fokussieren, um auf der Bühne zu stehen.*“

Die **Regisseurinnen Grete Liffers** und **Sophie-Caroline Danner** verbinden dokumentarische Einblicke mit dynamischem Storytelling. Interviews, Szenen von Proben und Auftritten und vor allem ein von Anastasia Kobekina selbst gesprochener Off-Kommentar machen die Serie zu einem emotionalen Erlebnis und erlauben einen exklusiven Einblick in die Welt der Klassik auf beiden Seiten des Vorhangs.

Übersicht Episoden

Episode 1: Große Ziele Anastasia unterschreibt ihren ersten Vertrag mit Sony und arbeitet an ihrem Debütalbum. Die Zuschauer erleben ihre Begegnung mit Bryce Dessner von „The National“, ihre Studio-Aufnahmen und den Beginn einer Reise voller Höhen und Tiefen.

Episode 2: Play the Game Der Fokus liegt auf der Vermarktung. Anastasia durchläuft Fotoshootings und Social-Media-Analysen. Gleichzeitig muss Sony internationale Partner von der Qualität ihres Albums überzeugen.

Episode 3: Um jeden Preis In dieser Episode wird deutlich, was es heißt, trotz körperlicher und mentaler Herausforderungen auf der Bühne zu bestehen. Ein intimer Einblick in die härtesten Momente des Musikerlebens.

Episode 4: Zukunft ist Jetzt! Der Höhepunkt der Serie: Anastasia bereitet sich auf ihr Debüt bei den BBC Proms vor – ein Karriere-Meilenstein, der das Potenzial hat, ihre Laufbahn entscheidend zu prägen.

Download-Link EPK

mit Pressefotos, Trailermaterial
und Sichtungslink für alle vier Folgen

 **Bettina Schimmer**

Lindenstraße 14
50674 Köln

+49 (0)221 - 168 796 23
bettina.schimmer@schimmer-pr.de
www.schimmer-pr.de

Im Auftrag des WDR für die ARD

Tournee-Highlights (DACH)

Anastasia Kobekina ist auch live im Konzert ein Erlebnis.
Im Februar und März 2025 stehen unter anderem diese Termine an:

18.02.2025 – Konzerthaus Wien, Österreich
VENICE Programm mit dem Basel Chamber Orchestra und Julia Schröder (Werke von Vivaldi, Paganini, Shaw, Silvestrov)

19.02.2025 – Don Bosco Hall, Basel, Schweiz
VENICE Programm mit dem Basel Chamber Orchestra und Julia Schröder (Werke von Vivaldi, Paganini, Shaw)

22.02.2025 – Kurhaus Wiesbaden, Deutschland
Werke von Tchaikovsky und Paganini mit dem Stuttgarter Kammerorchester und Oskar Jockel

28.03.2025 – Deutsche Kammerphilharmonie Bremen, Deutschland
Schostakowitsch Konzert Nr. 1 mit Tarmo Peltokoski

Alle Konzerttermine finden Sie [hier](#).